



Pressemitteilung

Chemnitz, den 03.08.2021

Der Sächsische Hausärzteverband begrüßt die Entscheidung der Sächsischen Impfkommission und spricht sich für Impfungen von 12- bis 17- Jährigen aus und signalisiert seine Bereitschaft, am Erfolg der Impfkampagne weiter mitzuwirken.

Die Sächsische Impfkommission (SIKO) hat generelle Corona-Impfungen für Kinder ab zwölf Jahren empfohlen. Die Empfehlung ist eine gute Basis für einen verantwortungsbewussten Umgang von uns Hausärztinnen und -ärzten mit der freiwilligen Impfung nun auch in dieser Altersgruppe. Gemeinsam mit unseren Patientinnen und Patienten und ihren Eltern werden wir nach umfassender Beratung und Aufklärung in unseren Praxen die Impfentscheidungen treffen. Das Impfangebot soll selbstverständlich auf freiwilliger Basis erfolgen. Nach Beratung und Aufklärung ist es an den Eltern, eine Entscheidung für oder gegen eine Impfung ihres Kindes gegen Covid-19 zu treffen.

Die Sächsische Impfkommission ist die einzige Impfkommission auf Länderebene in Deutschland. Die Ständige Impfkommission (STIKO) am Robert Koch-Institut empfiehlt Corona-Impfungen zwischen 12 und 17 Jahren bislang nur für Jugendliche mit bestimmten Vorerkrankungen oder auf Wunsch nach individueller ärztlicher Beratung.

Der gestrige Beschluss der Gesundheitsministerkonferenz zur Corona-Impfung von Kindern und Jugendlichen, die damit verbundene Uneinigkeit von Politik und STIKO, führt zu großer Verunsicherung bei den Patientinnen und Patienten.

Die aktuelle Debatte über ein Impfangebot an alle Kinder trotz Bedenken der Ständigen Impfkommission (STIKO) ist nicht zielführend. - Dies wird eher zur Verunsicherung führen und der Impfkampagne schaden.

Wir sind glücklich in Sachsen ein klares und evidenzbasiertes Votum der Sächsischen Impfkommission zu Impfungen von Kindern zu haben.

Sächsischer Hausärzteverband i. Dt. Hausärzteverband e. V.
Neefestr. 88
09116 Chemnitz
Tel. 0371 / 43 300 130
Email gs@hausarzsachsen.de
www.hausarzsachsen.de